

Die Quarantänemaßnahmen wegen des Coronavirus haben so viele Rückkopplungseffekte in der Wirtschaft erzeugt, dass man es sich schlichtweg nicht mehr vorstellen kann. Die Schließung von Restaurants und Einzelhandelsgeschäften hat bereits tiefgreifende Auswirkungen gehabt. Vielen junge Frauen, die dort eine Beschäftigung fanden blieb wegen der Schließungen keine andere Wahl, als sich der Prostitution zuzuwenden. Einige machen es klassisch und treffen sich mit ihren Klienten, während andere im Internet Nacktfotos und Videos verkaufen, um sich das für das Überleben notwendige Geld zu verdienen. Die Mädchen, die sich im Netz gegen Geld ausziehen arbeiten im normalen Leben für gewöhnlich in Teilzeit als Kellnerinnen und Verkäuferinnen in Einkaufszentren und Geschäften. Infolgedessen haben sie vor allem in den USA keinen Anspruch auf Arbeitslosenhilfe und ebenso wenig auf eine Gesundheitsversorgung. Fehlt darüber hinaus auch ein stabiles Privatleben, dann sehen viele in der Prostitution den einzigen Ausweg. Ironischerweise ist aufgrund des massiven Arbeitsplatzverlustes gleichzeitig auch das potenzielle Kundenpotenzial geschrumpft. Das alles kommt nun hinzu im Geschäft, das ohnehin kein gutes ist für junge Frauen, wie [dieses Video](#) erklärt.

Die von [Reuters](#) beschriebenen steigenden Risiken für die gesamte globale Volkswirtschaft zerstören völlig jene Zivilisation, die wir sie bis vor kurzem kannten. Die Obdachlosenrate steigt alarmierend an, da Menschen ihre Arbeit verlieren und kein Geld für die Miete haben. Einige nächtigen inzwischen in alten Motels aus den 1950er Jahren, aber selbst dort zahlt man 35 bis 50 Dollar pro Nacht.

Ich habe davor gewarnt, dass der Durchschnittsbürger ab der vierten Woche anfangen wird, sich zu fragen, was eigentlich vor sich geht, und die Reaktion darauf im Versuch bestehen würde, die freie Meinungsäußerung zu unterbinden. Und jetzt, nach der vierten Woche erleben wir eine massive Zunahme der Proteste im ganzen Land. In der sechsten Woche werden wir dann zunehmend Gewalt und zivilen Unruhen rechnen müssen.

Die Elite des Klimawandels ist unfähig, das von ihnen verursachte menschliche Leid zu sehen, was auch für die Weltgesundheitsorganisation gilt mit ihrer Forderung, dass wir ohne Rücksicht auf Hunger oder drohende Suizide eingesperrt bleiben sollen. Es ist einfach unvorstellbar, was für eine Mentalität dort herrscht. Sie haben keinerlei Respekt vor den Menschenrechten. Sie glauben ganz offenbar tatsächlich, dass sie die Menschen in die Unterwerfung zwingen können, ihre Arbeitsplätze zerstören, Unternehmen verstaatlichen und Papiergeld eliminieren können, so dass am Ende des Prozesses eine Art neuer grüner Weltordnung entstehen kann. Tut mir leid, aber das scheint einfach nicht machbar zu sein.

Die Revolutionen in Russland und China fußten auf der massiven Armut der Massen. Heute erzeugt man diese Armut künstlich, um die Revolution dann auf dem Rücken dieser neuen verarmten Klasse aufzubauen, die nie eine Normalität in ihrem Leben kennengelernt hat.

Die gerade zur Prostitution gezwungenen Mädchen sind es, die das größte Risiko tragen werden. Denn mit dem sich teilweise in der Illegalität befindlichen Geschäft existiert gleichzeitig eine Gelegenheit, steuerfreie Gewinne abzuschöpfen, in dem die Mädchen im Zweifel einfach entführt und für die Prostitution versklavt werden. Der Film [Taken](#) zeigt diese Praxis, wie sie in der Realität existiert.

Das allgemeine Lebensrisiko wächst täglich weiter angesichts der politischen Maßnahmen in dieser Pandemie, da sie zu steigenden Selbstmordraten führen und immer mehr Obdachlosen, weil die Menschen gerade alles verlieren, was sie sich jemals erarbeitet haben. Warum nur haben unsere Eliten so viele Menschen aus ihrem Alltag gerissen, um gerade einmal 35.000 älteren Menschen das Leben zu retten, obwohl sie ansonsten ohnehin an der Grippe gestorben

wären? Was ich sehe sind nur Ausreden. In Wahrheit geht es ihnen um die Schaffung einer neuen grünen Weltordnung. Sie machen es, weil sie sich nicht trauen, den Wandel über eine demokratische Abstimmung herbeizuführen.

Diese Eliten, die weiterhin auf die Quarantäne pochen, können unmöglich so dumm sein, dass sie wirklich glauben, es drehe sich alles um einen Virus, vor dem 35.000 Menschen gerettet werden sollen. Die ablaufende Agenda ist viel breiter und hinter ihr haben sich Linke und Grüne zusammengeschlossen, um damit bestimmte Ziele zu erreichen. Sogar Microsoft hat angesichts des Drängens auf die Bargeldabschaffung am 26. März 2020 plötzlich ein Patent beantragt (WO / 2020/060606) für eine Kryptowährungstechnologie, das bei sich tragen kann. Und hat nicht auf Milinda Gates bei den G7 für Digitalwährungen geworben und gegen physische Währungen ausgesprochen, weil dies die Frauen befreien soll? Ihre wahre Vision besteht in der Bevölkerungsreduktion und so ist alles gut, was bei Frauen die Zahl der Kinder verringert. Man fragt sich, ob sie auch dann gegen Prostitution ist, wenn die Hure auch den Mikrochip zur Verhinderung einer Schwangerschaften verwendet, den ihr Ehemann hat entwickeln lassen?

In den USA sind viele junge Menschen aufgrund ihrer Studienkredite überhaupt erst gar nicht in der Lage, zu heiraten. Es ist absolut schockierend, dass 40% der Millennials noch immer von Mama und Papa abhängig sind. Die Zahl der Kinder, die in ihren 30ern noch bei ihren Eltern leben, hat mit atemberaubenden 40% den höchsten Stand seit 75 Jahren erreicht!

Junge Frauen ohne ein stabiles Zuhause, auf das sie sich verlassen können, die in Studienschulden ertrinken, die keine Chance auf eine Heirat haben, werden von dieser inszenierten Pandemie jetzt restlos ihrer Zukunft beraubt. Niemand will sich mit den sozialen Auswirkungen der Maßnahmen gegen den Virus auseinandersetzen. Interessiert es überhaupt jemanden in der Regierung oder in den Medien?

[Sex Workers, Homeless & Suicides on the Rise Thanks to COVID-19](#)